

Weltweit leiden über zwei Millionen Frauen an geburtsbedingten Fisteln, allein in Uganda sind schätzungsweise 200'000 Frauen betroffen.

Unsere Mission:

Die Gesundheit der Frau.



Hoffnung durch Chirurgie

Seit 2012 ermöglicht unser Verein Frauen in Uganda lebensverändernde Operationen. Wir bilden lokale Ärzte aus und stärken die medizinische Versorgung vor Ort, um nachhaltig Hoffnung und neue Lebensqualität zu schenken.

Für unzählige Frauen in Uganda ist eine Geburt der Anfang eines lebenslangen Leidens. Ohne Zugang zu medizinischer Versorgung erleiden sie schwere Beckenbodenerkrankungen. Geburtsbedingte Fisteln sind schmerzhafte Risse zwischen dem Geburtskanal, der Blase oder dem Darm und führen zu unkontrollierbarem Urin- und Stuhlverlust. Die Folgen sind katastrophal: Die Frauen werden aufgrund des Geruchs sozial ausgegrenzt, von ihren Familien verstossen und verlieren jede Möglichkeit auf Arbeit und ein Leben in der Gemeinschaft.

Lebensrettende Operations-Camps

In jährlich stattfindenden Camps bieten wir betroffenen Frauen kostenlose, hochqualitative Operationen an. Ein erfahrenes Team behandelt jährlich Hunderte von Patientinnen, schliesst die Fisteln und gibt ihnen ihre Würde zurück. Jeder Eingriff, inklusive Transport, Verpflegung und Nachsorge, wird vollständig durch Spenden finanziert und ist für die Frauen ein Neuanfang in ein Leben ohne Scham.

Fokus Uganda

Unsere Arbeit konzentriert sich auf Uganda, ein Land, in dem der Zugang zu qualifizierter Geburtshilfe besonders in ländlichen Gebieten stark eingeschränkt ist. Seit 2012 organisieren wir unsere Fistula-Prolaps-Camps im Bwindi Community Hospital im Südwesten und seit 2014 auch am Mbarara University of Science and Technology (MUST). An diesen Standorten erreichen wir Frauen aus den ärmsten Verhältnissen, die ohne unsere Hilfe keine Chance auf eine Behandlung hätten.





Die stille Tragödie der Beckenbodenerkrankungen

Weltweit leiden über zwei Millionen Frauen an geburtsbedingten Fisteln, allein in Uganda sind schätzungsweise 200.000 Frauen betroffen. Diese abnormalen Verbindungen zwischen Blase oder Darm und der Scheide entstehen meist durch tagelange, unbetreute Geburten, bei denen das Gewebe abstirbt. Die Frauen leiden unter permanenter Inkontinenz, chronischen Infektionen, Schmerzen und werden sozial stigmatisiert. Auch Beckenbodensenkungen (Prolaps), oft eine Folge zahlreicher Geburten und harter körperlicher Arbeit, schränken die Lebensqualität massiv ein und machen alltägliche Verrichtungen zur Qual.

Operationen und Ausbildung Hand in Hand

Die von lokalen Teams generalstabsmässig geplanten Camps sind das Herzstück unserer Arbeit. Frauen werden über Radiosender, Kirchen und lokale Netzwerke informiert und rekrutiert. In den einwöchigen Camps werden sie kostenlos operiert, verpflegt und nachbetreut. Parallel dazu findet die intensive Aus- und Weiterbildung junger ugandischer Ärzte statt. Unter Anleitung von Experten wie Prof. Musa Kayondo und Prof. Geissbühler erlernen sie die komplexen chirurgischen Techniken. Durch unser Fellowship-Programm in Urogynäkologie sichern wir nachhaltig die medizinische Expertise und die Eigenständigkeit der Kliniken vor Ort.

Ziele im Überblick:

- Kostenlose und hochqualitative chirurgische Behandlung von mittellosen Frauen.
- Strukturierte Aus- und Weiterbildung von Ärzten in der Fistel- und Prolaps-Chirurgie.
- Nachhaltiger Wissenstransfer zur Stärkung der lokalen medizinischen Infrastruktur.
- Wissenschaftliche Dokumentation und Begleitung zur kontinuierlichen Verbesserung der Therapien.



Unsere Geschichte

Das Engagement begann 2012 unter der Leitung von Prof. Verena Geissbühler mit ersten Einsätzen im Bwindi Community Hospital. Schnell wurde klar, dass der Bedarf immens ist. 2014 wurde das Projekt auf das Universitätsspital Mbarara ausgeweitet. Aus den anfänglichen Operationseinsätzen entwickelte sich ein umfassendes Programm mit jährlichen, mehrwöchigen Operations-Camps und einem strukturierten Fellowship-Programm zur Spezialisierung junger Ärztinnen und Ärzte.



3 4



Unsere Vision

Wir setzen uns dafür ein,
dass Frauen und Mädchen in
Ländern mit tiefem Einkommen
ihr Recht auf ein gesundes,
selbstbestimmtes und würdevolles
Leben wahrnehmen können.

Unsere Vision ist eine Welt, in der geburtsbedingte Erkrankungen wie Fisteln oder Senkungen nicht länger das Leben von Frauen bestimmen. Deshalb ermöglichen wir kostenlose Operationen, bilden lokale Ärztinnen und Ärzte nach höchsten Standards aus und fördern die Forschung, um Therapien optimal an die lokalen Bedürfnisse anzupassen. So stärken wir die Strukturen vor Ort und schaffen eine nachhaltige Veränderung.

Unser Team

Wir sind ein eingespieltes und hochmotiviertes Team aus Ärztinnen, Ärzten und Pflegefachpersonen aus der Schweiz und Uganda, das von einem Netzwerk aus erfahrenen Fachkräften, lokalen Partnern sowie verschiedenen Institutionen und Stiftungen unterstützt wird. An der Spitze unseres Engagements stehen Prof. Verena Geissbühler in der Schweiz und Prof. Musa Kayondo in Uganda. Sie bündeln ihre jahrzehntelange Expertise und ihre Leidenschaft, um die bestmögliche Versorgung der Patientinnen und die Ausbildung der nächsten Ärztegeneration zu gewährleisten.

Ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen.

Ihre Unterstützung ist der Schlüssel, um die Lebensqualität von Frauen nachhaltig zu verbessern. Ob als Mitglied mit einem regelmässigen Beitrag, mit einer einmaligen Spende oder als Partnerstiftung – Ihr Beitrag kommt direkt und wirkungsvoll an.

Spenden

Ihre Spende finanziert direkt die Operations-Camps, das benötigte Material und die wertvolle Ausbildung der Ärzte. Sie schenken damit einer Frau ein neues Leben.

- CHF 280 ermöglichen die Nachkontrolle und -betreuung von Patientinnen.
- CHF 640 decken die Kosten für eine Prolaps-Operation.
- CHF 750 decken die Kosten für eine Fistel-Operation.
- CHF 1'200 finanzieren die Ausbildung eines Arztes für einen Monat.
- CHF 5'000 ermöglichen die Finanzierung eines Arztes für ein halbes Jahr im Fellowship-Programm.

Mitglied werden

Als Mitglied des Vereins GGA werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft. Mit Ihrem regelmässigen Beitrag geben Sie uns die nötige Planungssicherheit, um unsere Projekte langfristig und nachhaltig durchzuführen. Sie sichern die kontinuierliche Hilfe und ermöglichen uns, auch in Zukunft für die Frauen da zu sein.

- Direkte Wirkung: Sie unterstützen die kontinuierliche Behandlung von Frauen.
- Wissenstransfer: Sie ermöglichen die langfristige Ausbildung junger Ärzte.
- Nachhaltigkeit: Sie helfen den Kliniken, sich zu spezialisieren und unabhängig zu werden.

Partner werden

Passt der Zweck unseres Vereins zu den Zielen Ihrer Stiftung oder Ihres Unternehmens? Eine Partnerschaft mit GGA bietet die Möglichkeit, einen messbaren und nachhaltigen Einfluss auf die Gesundheit von Frauen und die Stärkung von Gemeinschaften zu nehmen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen eine Kooperation zu gestalten, die auf Ihre Ziele zugeschnitten ist.



Mit Ihrer Unterstützung verändern wir Leben. Danke für Ihre Spende.

IBAN: CH56 0029 2292 2170 8001 F Vermerk: GGA in low-income countries Ihre Ansprechnerson:

Prof. Dr. med. Verena Geissbühler

Verein GGA c/o Prof. Dr. med. Verena Geissbühler Aeschenvorstadt 37 CH-4051 Basel

vgeissbuehler@bluewin.cl www.fistulaprolapse.com

5

